

Gebühren für die Freigabeprüfung

(Ausgabe 07/2014)



nach Werksnorm:

H 0685-06 (Ausgabe Juli 2014)

DEUTZ Kühlschutzmittel-Qualitätsklassen Schnellaufende Dieselmotoren, Freigabebedingungen

Für die Abwicklung der Freigaben und das Recht zur Nutzung der Wortmarke DQC in Datenblättern, auf Kühlmittelbehältern und in Produktinformationen ist eine Gebühr zu entrichten:

Erstfreigabe (gültig ab 01.07.2014)

DQC CA-14 / DQC CB-14 / DQC CC-14:

2500 € plus USt. (Originalfreigabe)**

2000 € plus USt. (Rebrandfreigaben einschließlich Ready-Mix-Produkte)

** Es können weitere Kosten für den Antragsteller für spezielle Prüfungen (Prüfstand- und Feldteste) anfallen.

Anmerkungen:

Diese Prüfkosten werden auch fällig,

- wenn unter dem Handelsnamen qualitätsrelevante Änderungen in der Kühlsystemschutzmittel-formulierung durchgeführt wurde,
- für eine Neuprüfung eines Motorkühlsystemschutzmittels, das von der DEUTZ Freigabeliste gestrichen wurde.

Die Freigaben gelten für einen Zeitraum von max. 3 Jahren. Sollte gegebenenfalls der Original-Kühlsystemschutzhersteller aus wichtigen Gründen nur eine kürzere Periode bestätigen, wird die Freigabe gegebenenfalls auf einen Zeitraum von 1-3 Jahren beschränkt. Die Gebühren verringern sich dadurch nicht.

Nachfolgende Gebühren (gültig ab 01.07.2014)

Diese Prüfkosten werden fällig, für

- eine Verlängerung der DQC-Kühlsystemschutzmittel-Freigabe,
- eine Änderung des Handelsnamen ohne qualitätsrelevante Änderung in der Additiv- und Grundkühlmittelformulierung.

DQC CA-14 / DQC CB-14 / DQC CC-14:

2500 € plus USt. (Originalfreigabe)

2000 € plus USt. (Rebrandfreigaben einschließlich Ready-Mix-Produkte)

An die

DEUTZ AG
Motorenöle, Kraftstoffe & Chemische Analytik
Ottostraße 1
51149 Köln

Freigabeuntersuchung – Auftrag

Hiermit wird die DEUTZ AG beauftragt, die Freigabeuntersuchung nach DEUTZ Werksnorm H 0685-6 für folgende Kühlmittel durchzuführen.

<i>Markenname</i>	<i>beantragte DQC-Kühlmittelklasse</i>	<i>Betrag [Euro] (ohne USt.)</i>

Gesamtkosten des Auftrags in EUR (ohne USt.)

Auftragsnummer

--	--

Angaben zum Auftraggeber

Firmenname incl. Rechtsform	
Straße / Hausnummer	
Postleitzahl	
Ort	
Land	
Telefon	
Telefax	
Email	
Umsatzsteuer-ID-Nr.	

Daten zur Kontaktperson

Vorname	
Name	
Abteilung	
Telefon	
Telefax	
Email	

Bankverbindung

Name des Kreditinstituts	
Swift-Code/BIC	
IBAN	
Kontonummer	
BLZ	
Kontoinhaber (falls abweichend vom Auftraggeber)	

Rechnungsanschrift *)

*) falls abweichend vom Auftraggeber muss dieser nochmals separat in der Rechnung als "Leistungsempfänger" aufgeführt werden.

Datum und Unterschrift / Firmenstempel